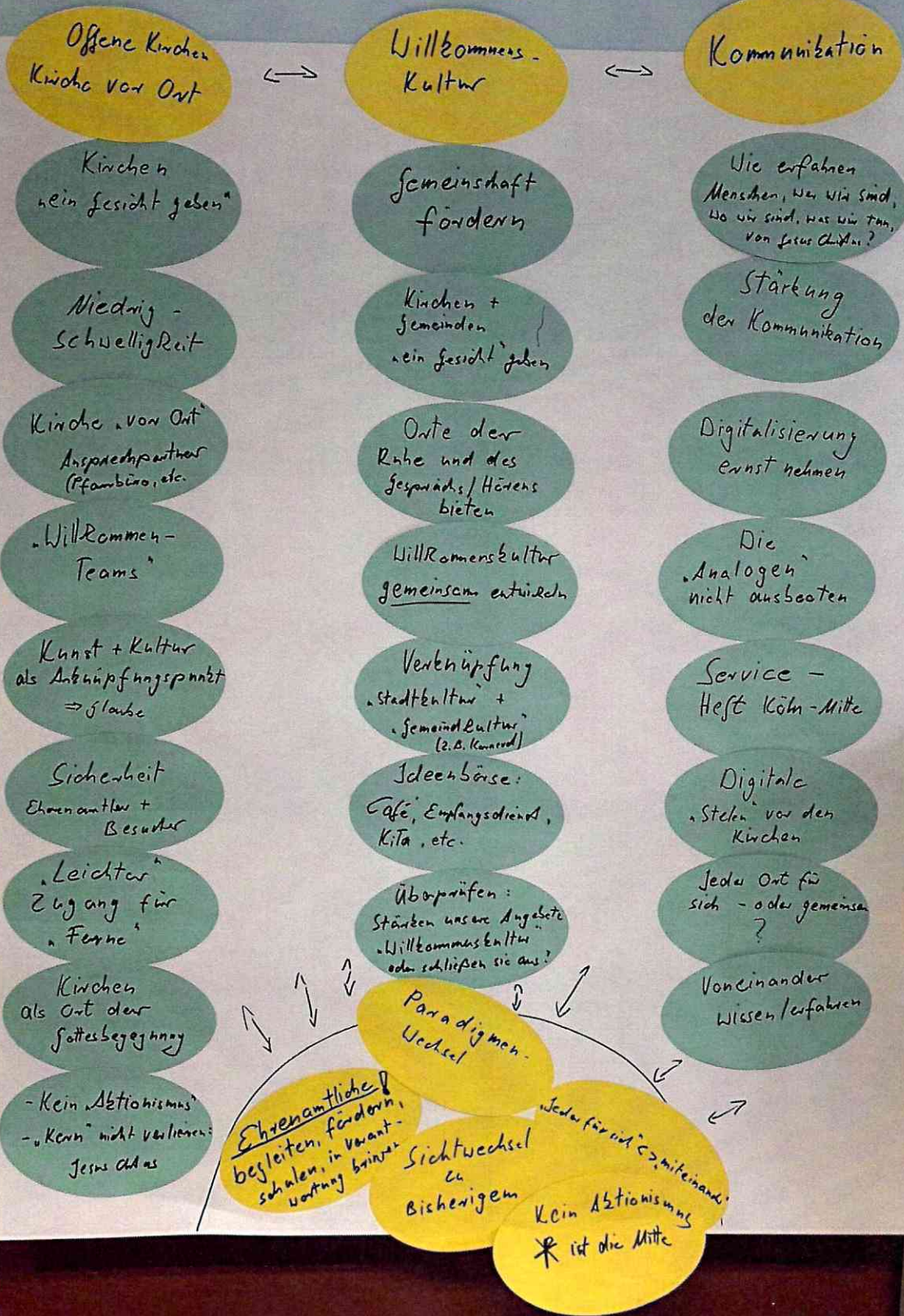


01

nah



01

nah

- Zentral Informationen zusammenführen und professionell präsentieren!
 - was gibt es alles vor Ort?
 - was bieten wir überhaupt wo an?
 - wo finde ich für Hilfe / Ansprechpartner / d. d. m.
- Offene, verlässliche, profilierte, geschulte Ansprechpartner vor Ort!
 - Menschen die ich ansprechen kann.
 - Menschen die Antworten geben
 - Menschen die Probleme lösen
 - Menschen die begeistern können
 - Menschen die ich kennenlernen kann
 - Menschen vor Ort.
- Die Kirchenräume als Räume in all ihren Facetten nutzen!
 - ~~Welchen die auch in anderen Bereichen~~
 - Führungen
 - Kirchen offen / Begrüßungsdienst
 - Auf die Plätze vor den Kirchen gehen
 - Räume anders nutzen / besser nutzen
- Geld in die Hand nehmen und das qualifiziert tun
 - Schulungen für Kirchen auf Sichtern
 - Professionelle Internetseite

02

Wahrnehmung,
Kommunikation!

wirksam

Orgel-Lübungs-
Kirche
(für Studenten)

Blicke öffnen
+ Gemeinschaft
schaffen
+ Orte schaffen

Familien-
Kirche

1 Ort

family
&
friends

Ort f. Gemeinschaft
- Glaube gelebt
- Spiel
- Nachbarschaftshilfe
- Leben + Nehmen

Generationsüber-
greifender
Begegnungsort

KiTa

Sozial-
Kirche

Wohnungslos
→ Teilhabe,
gebrannt werden
→ Willkommensgeleit

Inklusive
generationsüber-
greifende

Familienkirche
mit Senior:innen
und Enkel:innen

Was ist mit
Alleinstehenden -
Alleinlebenden
...?

Familie in Kirche des 4./5.
- Wie kann Kontakt
mit Kirche stattfinden?
→ spezifische Angebote
für verschiedene
Lebenssituationen

Familienangebote, wenn
ihre Partner verschiedene
Einstellungen zum
Glauben

Kirche / Gemeinde
über Sonntag hinaus
→ mehrdeutliche Angebote
f. Kinder + Eltern
(Grundschule)
→ geliebter Begegnungsort

Taufpastorale:
Kinder + Familien
früher in der Kirche
begrüßten Taufnachkommen

Gemeindegliederung
aufwachsen
durch Kitas...

1 Netzwerk

Schul-AG
(Grundschule)

Einbindung Pastoral-
Jugend
(1. Hilfe-Kurse)

Reagieren
auf aktuelle
lokale Bedürfnisse
→ z.B. aktuell
Spielplatz / Park-
platz

live Kirche als
Familienkirche

generationsüber-
greifende Angebote
- Senioren
- Mutter-Grüppchen
+ Familien

Verschiedene Angebote
„GEBEN + NEHMEN“
- (Börse) Tauschbörsen,
Hausaufgabenhilfe...
→ gegenseitige Unterstützung
in allen Bereichen

Familien-
zentrum
bestehendes
nutzen + ausbauen

Senioren

Altenzeitgespräche
im Pfarrsaal St. Alban
(gegen das Verkommen
des Seels)

03

stark

Projekt:

Elternarbeit →
Bemerkung
im Team
→
Methode -
Vorstellung
(Lehrerarbeit)
GEMEINDE-
LEITUNG NICHT
GEBUNDEN AN DIE
WEISE

Ausdifferenzierung:

EIGENSTAND.
GRUPPEN
OHNE
"ÜBERWACHUNG"

Team mit über-
tragen Verantwortung
+ zugeordneten
Seelsorger / Priester

Kultur des
Hilfs einander
→ Zeugnis ablegen
im Handeln
entbricht
→
inszenieren
Gemeinschaft!

HA ALS
UNTERSTÜTZER
UND
ERHÖHLICHER

Rolle von KV
und PGR?
Es braucht Freiräume
und neue Formen
der Beteiligung

Vorstellung der
"neuen" Gemeinde
notwendig

"In 5 Jahren
gibt es X/Y Orte,
an denen dieses
Modell installiert ist."

TALENTE
ENTDECKEN UND
HENSEN WACHEN
LASSEN
ERMUTIGEN

MACHTVERTEILUNG
(DAUERHAFT?)
ZWISCHEN HAUPT-
UND EHRENAMTLICHEN

MÖGLICHKEITEN
DES
AUSTAUSCHS
GEMEINEN / GEME

Laienprediger

VIELFALT
WAHNEHMEN
UND
WACHSEN
LASSEN

absolut wichtig:
auf Augenhöhe!

"Theolog" Begründung / Haltung:

TRENNUNG
VON MACHT UND
GEISTLICHEM

"Dienst"
statt "gewählte
Überhöhung"

Amts kirche
≠
WK Gottes

TRANSPARENZ
→ Gemeindegeld
→ wo kann ich mitmachen?
→ Motivation

Beziehung in
Begründung
Gemeinde

Sensibilisierung
für einander

AUGENHÖHE
ENTSCHEIDUNGS-
MACHT v. LAIEN

LEBENDIGE
STRUKTUREN STÄRKEN
SICH TRAUEN, SCHWACHE
STERZEN ZU LÄSSEN

KULTUR
DES
"OHNE WOLLENS"

TRANSPARENZ
DES
EIGENKOHENS
→ Wer entscheidet wie?
→ auch Finanzen

03

stark

Ehrenamtliche Gemeindeleitung im Team

➔ IN 3 JAHREN
AN 3 ORTEN

! Machtmissbrauch
• verringern

! biblischer
• Grundauftrag

! Vielfalt
• fördern

GRÜNDE

! Zeugnis
• ablegen

! Taufgnade
• ernst nehmen

04

gesendet

Liturgische Vielfalt

9 (62)

niederschwellige
liturg/spirituelle
Angebote verknüpft
mit gesellschaftl.
Ereignissen 8

Prozession 2.0
→ Freude des gelebten
Christseins sichtbar
+ hörbar machen 4

Leben & 12
Liturgie
verknüpfen →
vorher + nachher
Angebote schaffen

Gemeinde fühlbar
→ Lebendigkeit an
anderen Orte bringen +
voneinander lernen
→ wandernde
Kirche 6

Gemeinderneuerung
durch „rebuild“
(Musik, Willkommenskultur,
Atmosphäre, gute Predigt)
12

Gottesdienste
niederschwellig → nicht
durch Laien geführt
nicht als Angebot
→ Qualifizierung 6

04

gesendet

Nächste Generation 10

84

① Familienkreis
↳ Generationen
miteinander
wachsen lassen

Netzwerk der
Jugendarbeit aufbauen
(runder Tisch
Kommunikation) ②

Vielfalt von
Angeboten gewähr-
leisten
(Freizeitsport, Gruppenstunden, etc.) ③

④ Neues Leben
ohne Konkurrenz
zu lebendigen
Gruppen

Freiraum
zur Selbstorgani-
sation
(Ehrenamt, junge Menschen
mit & für junge Menschen) ⑤

⑥ Jugendliturgie
als start up
Prozess

Initiative und
Unterstützung zur
Gründung eines
Jugendverbands ⑦

04

gesendet

Projekt 9: Liturgische Vielfalt

5

Kriterium
f. Liturgie:
Verstehbarkeit

Ziel:
d. Liturgie
Mit ♥ + Verstand etwas
Neues verstehen/
berührt/
zu sein

Unterscheidung
d. Kirche durch
Lit. Akzente

Ziel:
Diese Bekannt-
machung
ebenso

Klare
Verankerung d.
unt. Akzente/
Worten

Unterscheidung:
Kommunikation
nach innen + außen

Liturgien
außerhalb d.
Heiligen Messe
(als Ergänzung
+ Vielfalt)

Gegenseitige
Wertschätzung + Annahme
d. untersch. Liturgien

Ziel:
Niederschw. Angebote d.
zur Heiligen Messe
hinführen

Ziel:
Haltung der
„Bejahung d. Vielfalt“

Wertschätzung
für
Zweifel

Projekt 10: Nächste Generation

8

KOMMUNIKATIONS-
KANÄLE
- INFOS
- FLYER
- BLOGS

Jugend
Orte / Raum geben
gemeinsam Angebote/
Fakten

Fahrten/
Angebote
die nicht ausschließen

JUGENDARBEIT
= BEZUGSARBEIT!

Vernetzung/
klare Kommunikation
(auch über Kirchen-
raum hinaus)

JUGEND NUR MIT
JUGEND DENKEN!
SIE MÜSSEN AUCH
KLEINE GESCHENKE
GEBEN!

04

gesendet

Missionarisch unterwegs

11

raus aus
den Kirchenräumen
13

Räume der
Selbstreflexion 9
um dann neu
aufzubrechen

35

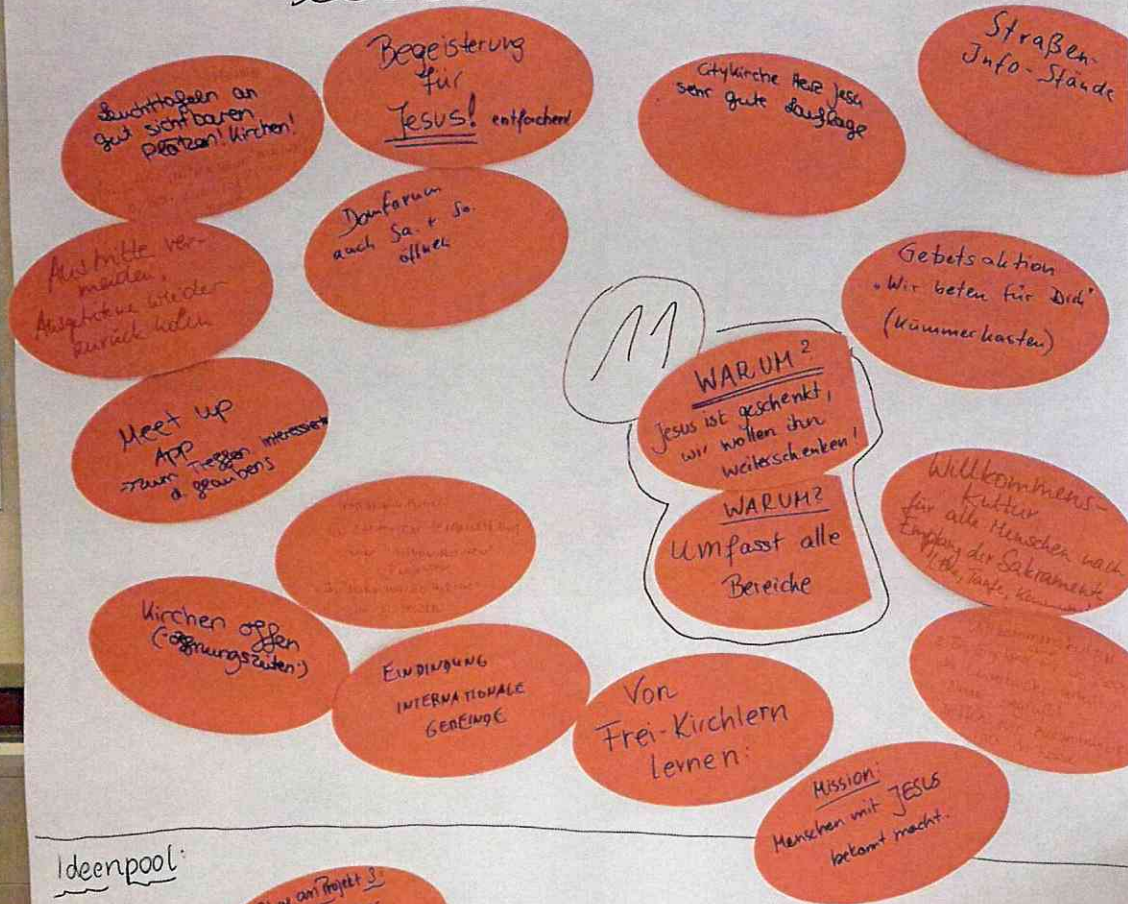
aktives 7
missionarisches
Tun → froh, zuhörend,
mutig, einfach

Wochenmarkt,
Straßenfeste
etc.
6

04

gesendet

Projekt 11: Missionarisch unterwegs

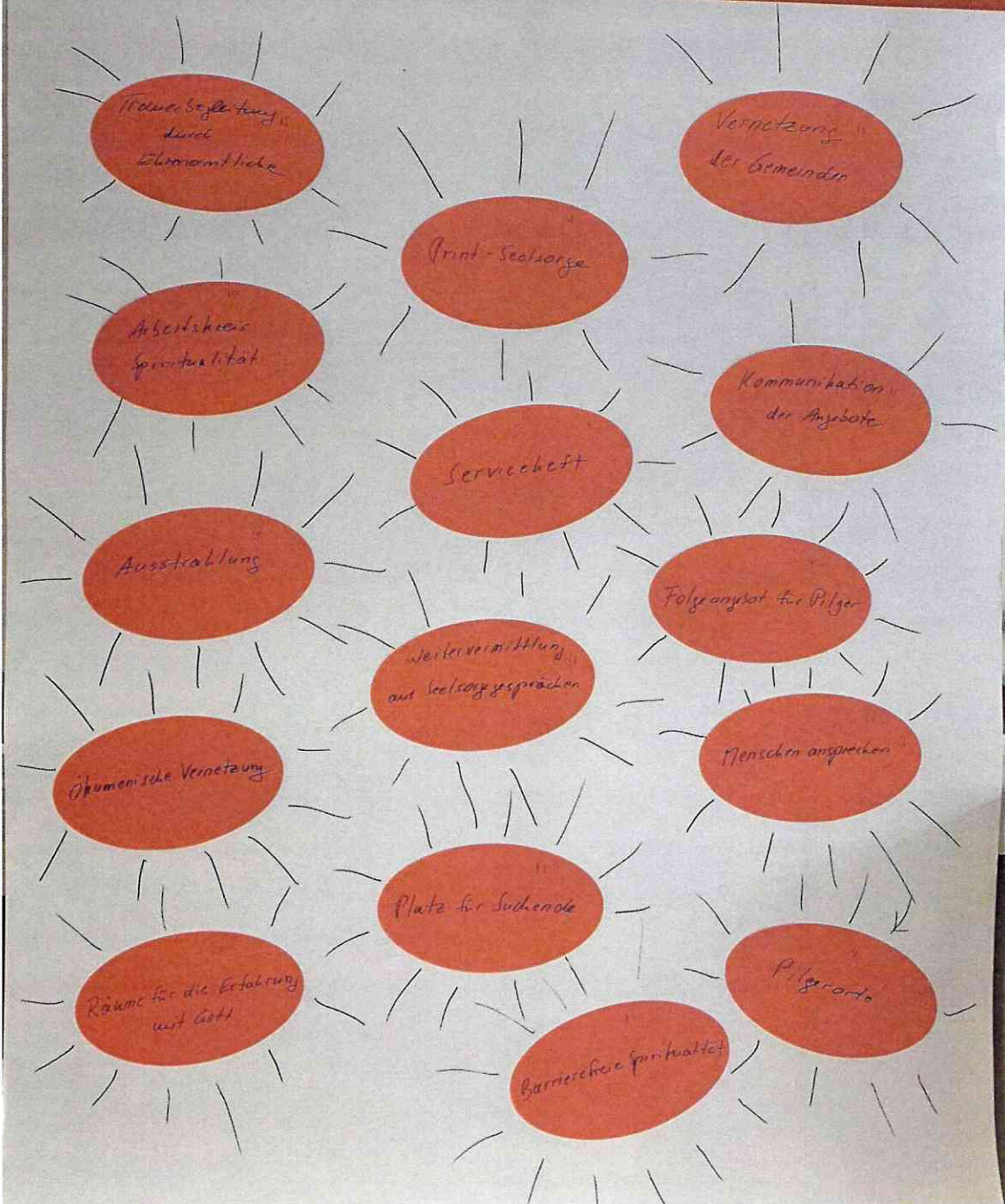


Ideenpool:

Auftrag an Projekt 3:
schnelle Übersicht über Mission (wenn/wo)
Eine Internetseite

05

berührt



06

up to date

Netz auf der
anderen Seite
auswerfen!

up to date*
→ Wie komme ich an
alle Infos, die ich
brauche?

Projekt 15 ist
Voraussetzung für 16

Was dürfen wir?

Schule als Bsp für
gesell. Struktur
→ Vernetzung!

15 als Querschnittsthema

Diese Chance
in Freiheit
nutzen

Ökumene!

15 muss in allen anderen
Projekten selbstverständlich
sein

Bsp 922m²
"Öffnung" des Kirchenraums
- Vernetzung mit Viertel,
Gemeinde, Gruppen

Projekt 15
ist wichtig (uns nötig)
für fast alle
Projekte!

Wir haben einen
16 Ort (Kirche) als Hot Spot
für den Dialog

Raum in den
Kleinstadt schaffen
"Was ist Christentum?"

Sprachfähig
machen

16 Dialog in der Stadt
mit allen Menschen, die
da sind

Begeisterung
wecken, Verantwortung
zu übernehmen

Wir treten selbst
in die Vernetzung in
der Stadt ein!

Bürgerplattform
Kirche im Kontext
der Stadt

Ökumene